

FAIR SHARE Monitor 2023

Ziele | Methode | Erkenntnisse



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



FAIR SHARE of Women Leaders

Für eine geschlechtergerechte Zivilgesellschaft



Leading for Change

Wie Organisationen Geschlechtergerechtigkeit voranbringen

FAIR SHARE of Women Leaders



Auf dem Weg zu einer feministischen globalen Zusammenarbeit

Ein Podcast, der internationale "Entwicklungspolitik" aus einer feministischen Perspektive neu denkt

FAIR SHARE of Women Leaders HEINRICH BÖLL STIFTUNG





Warum ein Monitoring der Zivilgesellschaft?

- **Langfristige Messung und Untersuchung** des Frauenanteils in den Belegschaften sowie Leitungs- und Aufsichtsgremien in ZGOs
- **Evidenz-basierte Analyse** der Repräsentation von Frauen in Führung
- Dokumentation der **Fortschritte, Stagnation oder Rückschläge** in der geschlechtergerechten Besetzung von Führungspositionen
- **Aufklärung von Mitarbeiter*innen, Mitgliedern, Spender*innen und Bewerber*innen** über die Priorisierung von Geschlechtergerechtigkeit innerhalb einer Organisation



Warum sollten sich Organisationen an der Datenerhebung beteiligen?

**Transparenz schaffen,
Accountability zeigen**

**Aktiv zum Wandel innerhalb
des Sektors beitragen**

**Vergleich und Austausch mit
anderen ZGOs**

Welche Daten erheben wir für den FAIR SHARE Monitor?



Geschlechterverteilung in

- **der Belegschaft**
- **Geschäftsführungsteam**
- **Aufsichtsgremium**

**Organisationsinterne
Anti-Diskriminierungs-
richtlinie oder -beauftragte**

**Kategorie, thematischer
Schwerpunkt, Standort**

**Intersektionale
Weiterentwicklung geplant**



Der FAIR SHARE Monitor 2023

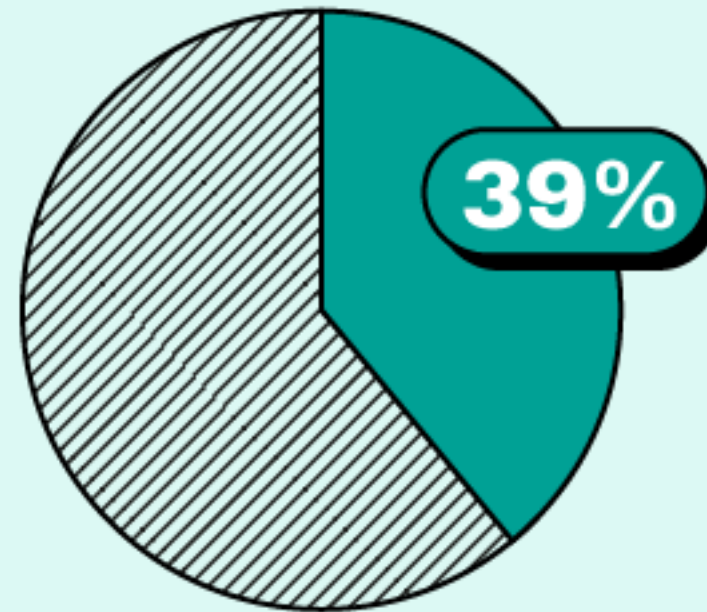
Rang	Organisation	Kategorie	Größe	Frauenanteil Personal	Frauenanteil Führungspositionen	FAIR SHARE Index
1	Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. ✓	Stiftung	L	62%	61%	1.3 ●
2	Rosa-Luxemburg-Stiftung Gesellschaftsanalyse und politische Bildung e. V. ✓	Stiftung	L	56%	59%	1.5 ●
3	Umweltinstitut München e.V. ✓	NGO	S	61%	64%	1.8 ●
4	Bewegungsstiftung	Stiftung	XS	63%	67%	2.1 ●
5	Bildung für alle e.V. ✨ ✓	NGO	XS	56%	60%	2.2 ●
6	Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. ✨ ✓	Dachverband	S	60%	57%	2.9 ●
7	Stiftung Jüdisches Museum	Stiftung öR	XS	67%	64%	3.0 +
8	Amnesty International in Deutschland	NGO	M	70%	67%	3.2 ●
9	Museumsstiftung Post und Telekommunikation ✓	Stiftung	M	60%	56%	3.6 +
10	Teach First Deutschland gGmbH ✨ ✓	NGO	S	68%	75%	3.7 ●



2023 sind Frauen in Führungspositionen **immer noch unterrepräsentiert**



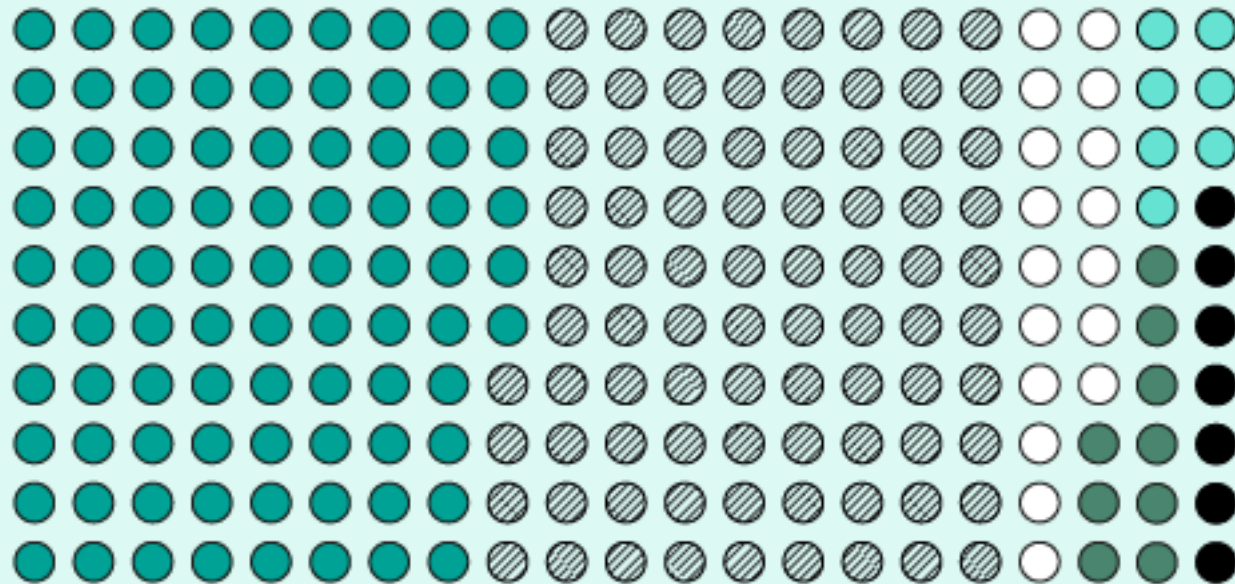
Frauenanteil in der Belegschaft



Frauenanteil in Führungspositionen



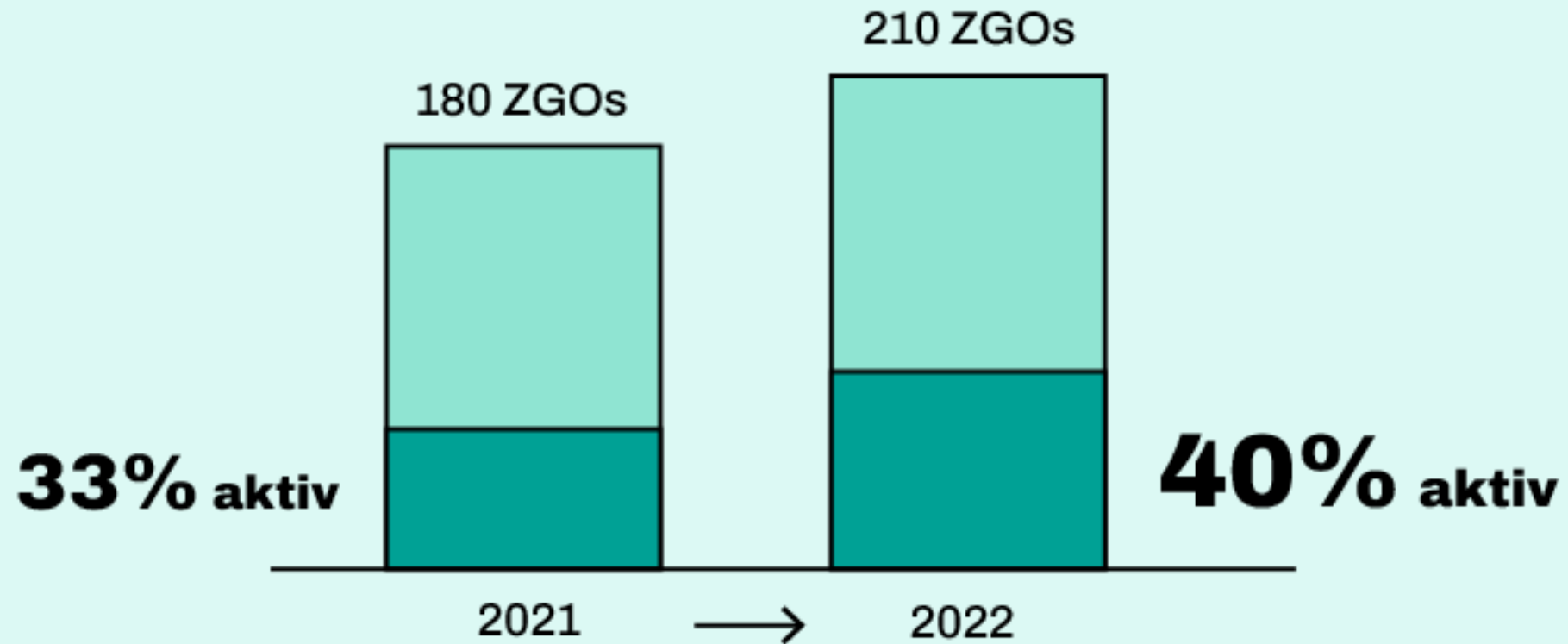
Zivilgesellschaftliche Organisationen **sind vielfältig**



Σ = mehr als **900.000** Beschäftigte

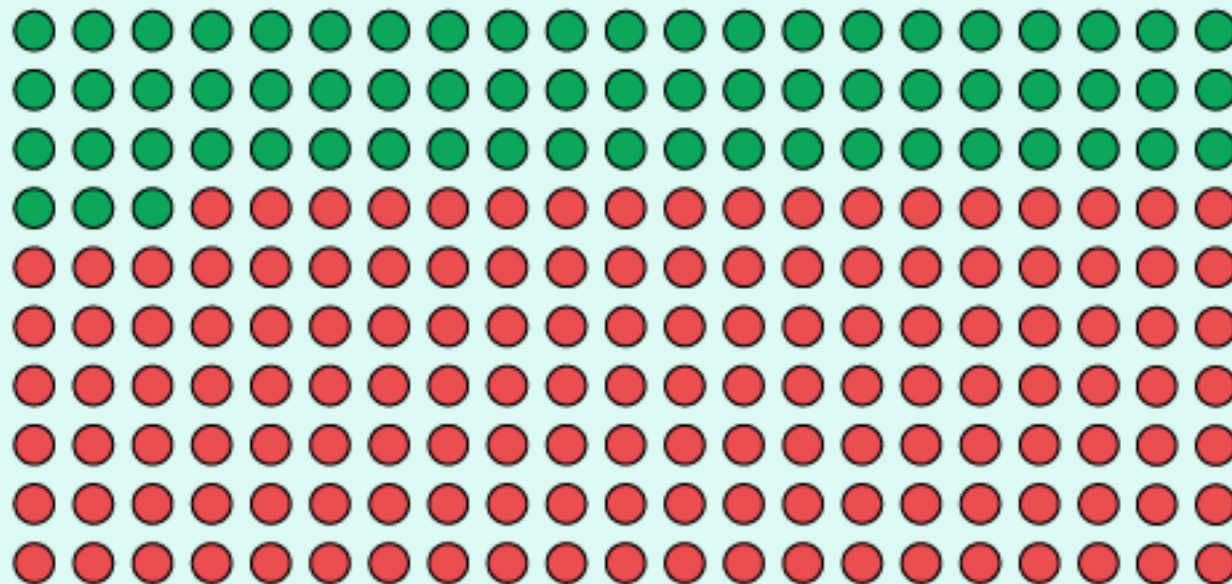


Mehr und mehr Organisationen zeigen sich transparent -
die Beteiligungsquote steigt





Die Zahl der Organisationen mit **FAIR SHARE** bleibt gering



33 Organisationen

mit FAIR SHARE

177 Organisationen

ohne FAIR SHARE

Insgesamt wurden 210 Organisationen untersucht



**Wie zukunftsfähig ist
Ihre Organisation?**



Was wir beobachten ...



„Ich werde eine feministische Entwicklungspolitik betreiben.“

SVENJA SCHULZE

Foto: photothek





Was wir prognostizieren ...

Bereits zwei Bundesministerien erarbeiten feministische Leitlinien, die unweigerlich Einfluss auf deren Fördermittelkriterien und die Auswahl der finanzwürdigen Projekte nehmen werden.

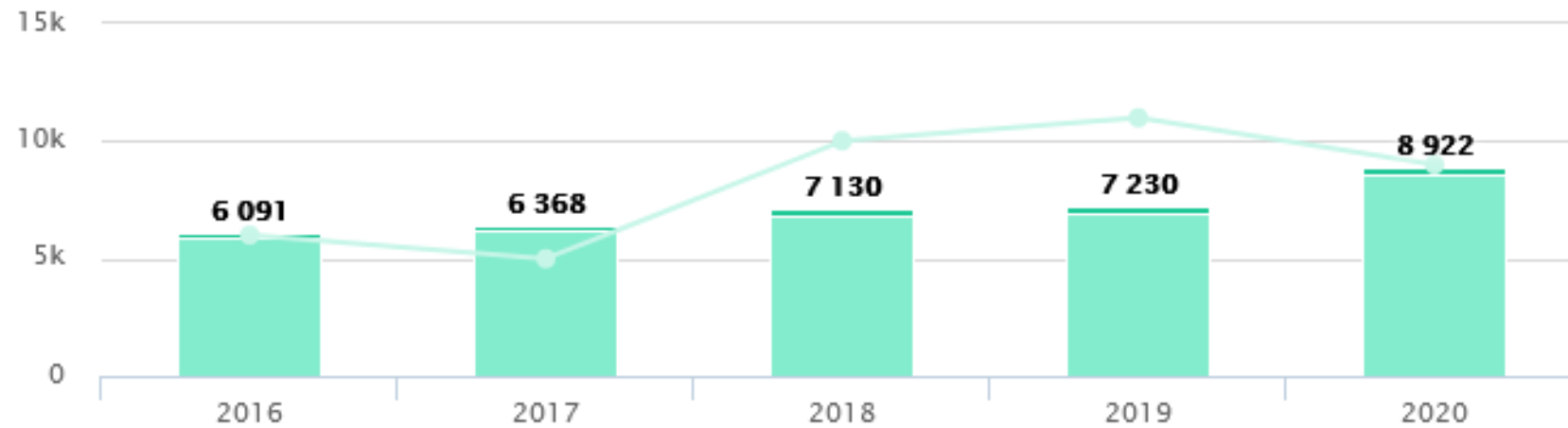
Welche Politikfelder sind die Nächsten?



Was wir beobachten ...

BILATERAL ODA FOR GENDER EQUALITY

US\$ millions



Principal goal Germany **Significant goal Germany**
Gender funding as % of bilateral allocable ODA Germany

Note: Principal goal (Dark shade); Significant goal (Light shade).

OECD CRS. Aid projects targeting gender equality and women's empowerment.

Gross disbursements, in 2020 prices.

Due to rounding, numbers may not add up accurately to the totals and percentages may not be precise.



Was wir prognostizieren ...

Deutschland wird sich der Kritik stellen müssen, dass es nicht Geschlechtergerechtigkeit im Ausland einfordern und finanziell fördern kann, ohne gleichzeitig **selbst diesem Anspruch gerecht zu werden.**



Was wir beobachten ...

9. Öffentliche Fördervergabe und Fördervergabekriterien

Hier interessieren wir uns für Ihre Meinung zum Thema Diversität in der öffentlichen Fördermittelvergabe

Inwiefern sollte aus Ihrer Sicht Geschlechtergleichstellung bei der Förderung zivilgesellschaftlicher Organisationen berücksichtigt werden?

Kreuzen Sie bitte an, inwiefern Ihre Organisation diesen Aussagen zustimmt.

Um eine öffentliche Förderung zu erhalten, sollte/n...

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme teils zu, teils nicht zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Keine Angabe
...der Anteil der Frauen in zivilgesellschaftlichen Organisationen eine Rolle spielen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
... zivilgesellschaftliche Organisationen Gleichstellungspläne vorlegen können.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
... Frauen in zivilgesellschaftlichen Organisationen ausreichend repräsentiert sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
... Frauen in Leitungspositionen von zivilgesellschaftlichen Organisationen paritätisch besetzt sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
... überhaupt Frauen in Führungspositionen von zivilgesellschaftlichen Organisationen vertreten sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... Angebote von zivilgesellschaftlichen Organisationen für Frauen gleichermaßen zugänglich sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung



Was wir prognostizieren ...

Die Forschung wird verstärkt den Nexus zwischen tatsächlich nachweisbarer Geschlechtergerechtigkeit und Diversität innerhalb einer Organisation und ihrer erfolgreichen **Akquise von (öffentlichen) Fördermitteln** untersuchen und die öffentliche Debatte tragen.



Was wir beobachten ...





Was wir prognostizieren ...

Mit Fortschreiten der Dekade nimmt der öffentliche Druck zu, einen Beitrag zur Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung mit ihren 17 Zielen zu leisten. Folgerichtig muss in einer erfolgreichen Programmkonzeption und -arbeit sowie der zugehörigen Mittelakquise **Geschlechtergerechtigkeit als Querschnittsthema** berücksichtigt werden.



Was wir beobachten ...

GLEICHSTELLUNG

Leopoldina will Fördermittel an Frauenquote koppeln

Kein Geld ohne ausreichend Frauen im Team. Das fordert die Nationalakademie Leopoldina, um den Frauenanteil in Spitzenpositionen zu erhöhen.

The screenshot shows a woman, Fanny (CIRIEC), sitting in a blue chair and speaking. A speech bubble above her says "Yes, you are concerned." The background is a promotional graphic for Horizon Europe with the text "GENDER EQUALITY" and social media handles @EUScienceInnov, #UnionOfEquality, and #EUResearchArea. The video player interface at the bottom shows the video title, a QR code, and the text: "As a very small research center (non-profit organization), based in Belgium, are we concerned by the GEP eligibility criterion? thx".

Yes, you are concerned.

#HorizonEU

GENDER EQUALITY

@EUScienceInnov
#UnionOfEquality
#EUResearchArea

F Fanny (CIRIEC) 17

As a very small research center (non-profit organization), based in Belgium, are we concerned by the GEP eligibility criterion? thx

WEITERE VIDEOS

1:27:36 / 2:02:05

YouTube



Was wir prognostizieren ...

Die faire Repräsentation von Frauen in Führung und die Umsetzung von Gleichstellungsaktionsplänen innerhalb der antragstellenden Organisation wird nicht nur in der Wissenschaft die **Förderfähigkeit eines Projekts bedingen**. Der Prüfung reicht über die Programmebene hinaus und nimmt die Organisation selbst in den Blick.



Was wir beobachten ...



Stiftungen der Zukunft arbeiten sowohl nach außen als auch nach innen diversitätsbewusst.

Um ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden, und um die Qualität und Relevanz ihrer Arbeit sicher zu stellen, reflektieren Stiftungen ihr eigenes Verhalten, **erkennen diskriminierende Strukturen und brechen sie auf.**

Sie setzen sich in ihrer Förder- und Programmarbeit sowie in ihren eigenen Stiftungsstrukturen für die Repräsentation und Anerkennung vielfältiger und unterschiedlicher Lebensrealitäten ein.



Diversität
Macht
Wirkung



Was wir prognostizieren ...

Die **Relevanz, Zukunftsfähigkeit und Resilienz zivilgesellschaftlicher Organisationen** ist untrennbar mit ihrer Entscheidung verknüpft, einen machtkritischen Öffnungsprozess zu durchlaufen und bestehende Ungerechtigkeiten aufzulösen.



Sie können vorangehen, indem Sie...

- ...Geschlechtergerechtigkeit und Repräsentation in Ihren Anträgen und Spendenaktionen thematisieren.
- ...Geschlechtergerechtigkeit und Repräsentation in Ihre Förderkriterien mit aufnehmen.
- ...sich auf neue Kriterien rund um Geschlechtergerechtigkeit für Fördermittel vorbereiten und Antworten parat haben.
- ...Ihre Organisation aktiv auf diese Querschnittsthemen vorbereiten und für Veränderungen sensibilisieren.
- ...Zusammenhänge zwischen Programmarbeit und Organisationsstrukturen aktiv erkunden: Wer entwickelt und entscheidet z.B. Frauen- und Mädchenprojekte?
- ...in Ihrem eigenen Team mehr Perspektiven aktiv mit einbinden und so andere und neue Zielgruppen für Spenden und Förderungen ansprechen können.



Es besteht Handlungsbedarf!

- Die Bundespolitik wendet sich feministischen Prinzipien zu, was Einfluss auf Fördermittelkriterien und die Auswahl der finanzwürdigen Projekte nimmt
- Deutschland muss dem Anspruch an Geschlechtergerechtigkeit, den es an andere Länder stellt, selbst gerecht werden
- Prüfungen der Förderfähigkeit werden über die Programmebene hinausgehen und die Organisation und ihre eigenen Strukturen in den Blick nehmen
- Geschlechtergerechtigkeit ist ein Querschnittsthema, das alle nachhaltigen Entwicklungsziele tangiert
- Forschung untersucht den Nexus zwischen tatsächlich nachweisbarer Geschlechtergerechtigkeit innerhalb einer Organisation und ihrer erfolgreichen Akquise von Fördermitteln
- Relevanz, Zukunftsfähigkeit und Resilienz zivilgesellschaftlicher Organisationen sind abhängig vom Commitment der Organisation, einen machtkritischen Öffnungsprozess zu durchlaufen und bestehende Ungerechtigkeiten aufzulösen



25 NGOs und Stiftungen arbeiten aktiv mit uns für mehr Geschlechtergerechtigkeit.



MAECENATA STIFTUNG



Wir freuen uns
auf Ihre Fragen!

Lassen Sie uns im Austausch bleiben!



FairShareMonitor



www.fairsharewl.org/de



hello@fairsharewl.org



[@fairwl_de](https://twitter.com/fairwl_de)



[FAIR SHARE of Women Leaders – DE](#)

[Lea Schiewer](#)

[Helene Wolf](#)

Vielen Dank!